

29.01.2013 - 17:27 Uhr

POL-H: Unglücksfall: LKW-Fahrer stirbt bei Reifenwechsel

Hannover (ots) -

Bei einem Reifenwechsel an der Bundesautobahn (BAB) 2 -Parkplatz "Auetal-Süd"- ist ein 52 Jahre alter LKW-Fahrer unter seinem Fahrzeug eingeklemmt worden und verstorben. Die Polizei geht von einem Unglücksfall aus.

Nach Auswertung des Fahrtenschreibers war der 52-Jährige gestern Abend gegen 19:00 mit seinem Sattelzug auf der BAB 2 in Richtung Berlin unterwegs gewesen und aufgrund einer Reifenpanne auf den Rasthof "Auetal-Süd" gefahren. Heute Mittag gegen 12:20 fand ein 51 Jahre alter LKW-Fahrer seinen Kollegen leblos unter dem Fahrzeug eingeklemmt vor und alarmierte die Polizei. Die Ermittler gehen davon aus, dass der Fahrer in der Zwischenzeit versucht hatte, den Wagenheber an der Zugmaschine des Sattelzuges -der Reifen vorne rechts hatte einen Platten- anzusetzen. Hierbei muss sich dieser aus bislang unbekannter Ursache gelöst haben, so dass der 52-Jährige unter dem LKW eingeklemmt wurde und tödliche Verletzungen erlitt. Die Polizei geht von einem Unglücksfall aus./ schie

Rückfragen bitte an:

Polizeidirektion Hannover
Thorsten Schiewe
Telefon: 0511 -109 -1041
Fax: 0511 -109 -1040
E-Mail: pressestelle@pd-h.polizei.niedersachsen.de
<http://www.polizei.niedersachsen.de/dst/pdhan/>

Original-Content von: Polizeidirektion Hannover, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/66841/2406629> abgerufen werden.